

MSP Müller Steuerberatungs- Gesellschaft mbH

Bergstraße 6
56459 Stockum-Püschchen

Telefon: 02661/98 57- 0

Telefax: 02661/98 57- 96

Geschäftsführer:

Dipl.-Volkswirt Franz-Josef Müller, Steuerberater

Dipl.-Kaufmann Andreas Müller, Steuerberater

HR Montabaur 6 HRB 7505

St.Nr.: 02/670/1 745/3

E-Mail: R.Stoffels@stb-mueller-stockum.de

Tag 24. März 2015

Rundschreiben Lohn März 2015

Mindestlohn

Seit dem 01.01.2015 gilt der flächendeckende Mindestlohn. Dieses Thema wirft derzeit mehr Fragen auf als es Antworten gibt!

Zu Ihrer Sicherheit hier einige Empfehlungen:

- Anbei erhalten Sie die Formulare Aufzeichnung Mindestlohn, als pdf-datei für die manuelle bzw. als excel-datei für die elektronische Aufzeichnung der Arbeitsstunden Bitte füllen Sie diese gewissenhaft aus.
- Beachten Sie, dass die Mitarbeiter(Aushilfen) mit festem Monatslohn jeden Monat (ohne Rücksicht auf die unterschiedlichen Arbeitstage der Monate) immer nur die gleiche Anzahl von Stunden arbeiten sollten und Sie auch für diese Mitarbeiter Aufzeichnungen führen müssen
- Den Mitarbeitern, auch den Aushilfen steht ein Jahresurlaub zu. Die Anzahl der Urlaubstage ist unterschiedlich geregelt. Der gesetzliche Urlaub beträgt vier Wochen, dieser kann aber durch Tarifverträge auch höher sein. Bitte prüfen sie den Urlaubsanspruch Ihrer Mitarbeiter.
- Bitte vermerken Sie auf den Stundenlisten auch unbedingt den genommenen Urlaub, da die Prüfer der Deutschen Rentenversicherung ansonsten von **nichtgezahltem** zustehenden Lohn ausgehen und diesen dann als „Phantomlohn“ verbeitragen, was zu hohen Nachzahlungen führen kann.
- Was früher gut war ist heute schlecht...
In vielen alten Musterarbeitsverträgen stand folgender Satz:
In dieser Vergütung sind anteilige Urlaubs- bzw. Weihnachtsgelder enthalten
Diese Verträge sollten alle zum 01.01.2015 erneuert werden. Ansonsten kann durch diese Regelung der Mindestlohn unterschritten werden.
Anbei sind neue Musterverträge, die Ihnen bei der Ausführung helfen können

**Damit ist das Thema Mindestlohn sicher noch nicht abschließend behandelt. Im Laufe des Jahres werden sicherlich noch einige Neuerungen eingeführt und weitere praktische Erfahrungen gemacht werden.
Wir halten Sie auf dem Laufenden**